



<https://biz.li/2zgj>

125 JAHRE FEUERWEHR THÖNSE: "JEDERZEIT BEREIT ZU RETTEN UND ZU SCHÜTZEN"

Veröffentlicht am 17.06.2016 um 23:45 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

"Mit Stolz blicke ich auf die Feuerwehr Thönse", waren mit die ersten Worte von Thönse's Ortsbrandmeister Ingmar Franke anlässlich der Feierlichkeiten zum 125. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr in dem Burgwedeler Ortsteil. Mit dem Kommers am heutigen Freitagabend, 17. Juni 2016, begannen die dreitägigen Festlichkeiten an diesem Wochenende. Mehr als 400 Gäste begrüßte der Ortsbrandmeister persönlich am Eingang der Halle der Biogasanlage. Diese wurde eigens von den Feuerwehrmitgliedern in den vergangenen Tagen auf den Jubiläumsgeburtstag vorbereitet. Die Decke wurde abgehängt, die Halle, die sonst landwirtschaftliches Geräte beherbergt, wurde auf Hochglanz gebracht und festlich geschmückt. "Insgesamt planen wir schon seit fast zwei Jahren dieses Jubiläum", ließ Franke die Gäste wissen. "Und seit einer Woche hat mich meine Frau



Rauch und Feuer: Das Comedy-Duo Pico Bello unterhielt die Besucher beim Festakt zum 125. Geburtstag der Freiwilligen Feuerwehr Thönse.

nicht mehr gesehen", teilte er der Redaktion noch mit. Denn vor der Feier gab es viel vorzubereiten, so dass an diesem Wochenende ganz Thönse voll und ganz im Zeichen der Feuerwehr steht. "Die Anforderungen haben sich in den vergangenen Jahren geändert", blickte er zurück. Es sei anspruchsvoller geworden, denn neben der ureigenen Aufgabe der Brandbekämpfung sind heute mehr technische Hilfeleistungen und sonstige Einsätze zu bewältigen. Die Einsatzvielfalt fordere daher die Aktiven um einiges mehr, wodurch ein höherer Übungsbedarf notwendig ist. "Was bedeutet Feuerwehr?", fragte er in die Runde, um auch gleich die Antwort zu geben: "Jederzeit bereit, das Leben, die Gesundheit und das Hab und Gut der Bürger zu retten und zu schützen. All diese Absichten verfolgten ein paar Männer aus Thönse, die vor 125 Jahren unsere Wehr gründeten. Frei von Vorurteilen und Egoismus waren sie bereit, ihr eigenes Leben aufs Spiel zu setzen, um anderen Menschen zu helfen." Und das ist noch heute so. Doch stehe die Feuerwehr nicht nur 24 Stunden am Tag bereit, ehrenamtlich Hilfe zu leisten, sondern sie ist auch seitdem fest im Dorfleben verankert, wofür sich auch Schützenchef Dirk Eilert - betont auch im Namen aller Vereine - bedankte. Denn die Feuerwehr begleite viele Veranstaltungen im Ort. Aber auch Franke sprach seinen Dank aus: Der Stadt, vertreten durch Bürgermeister Axel Düker und Ortsbürgermeister Heinz-Theo Rockahr, für die stetige Unterstützung, der BKK Bioenergie Heiner Küster, Edgar Kolze und Christian Büchtmann, für die Verfügungstellung der Halle, der Familien Feldmann und Bödecker, dass sie ihre Wiesen als Parkplätze zur Verfügung gestellt haben. Unter den Gästen waren unter anderem der Bundestagsabgeordnete Hendrick Hoppenstedt, der Landtagsabgeordnete Rainer Fredermann, Bürgermeister Axel Düker, der Feuerwehrausschussvorsitzende Lothar Urban, Ortsbürgermeister Heinz-Theo Rockahr, Regionsbrandmeister Karl-Heinz Mensing, Brandschutzabschnittsleiter Horst Holderith, Stadtbrandmeister Ingo Motl sowie die Abordnungen der Feuerwehren aus Wettmar, Engensen, Oldhorst, Fuhrberg, Großburgwedel, Kleinburgwedel, Ramlingen-Ehlershausen und Burgdorf, die einen kurzweiligen Abend mit dem Comedy-Duo Pico Bello aus Göttingen erlebten, das thematisch passend sein Programm "Die verrückte Feuerwehr" präsentierte und mit seinen Einlagen viel Applaus erntete. Mit Slapstick, Zauberei, Komödie und viel Witz brachten Hauptbrandmeister Heinz Schröder und sein Azubi Achim Krawuttke das Publikum zum Lachen, und banden die Zuschauer hierbei gekonnt in das Programm ein. Dazu gehörte natürlich ein richtiges Feuer und ein

Feuerwehrfahrzeug, so dass sich die Thönser Brandbekämpfer einmal zurücklehnen und die Feuerspiele genießen konnten. Für das leibliche Wohl zeigte sich der ortansässige Cateringservice von Heiko Wöhler zuständig, der es einerseits organisatorisch möglich machte, dass das Buffet von vier Seiten zugänglich war, so dass jeder schnell an die Reihe kam, und zudem von vielen Seiten Lob für die große Auswahl und das schmackhafte Essen erhielt. Nach dem Festakt, den der Feuerwehrmusikzug Wettmar und dem Fanfarenzug Thönse begleiteten, wurde die Halle kurzerhand umgebaut, um Platz für die Tanzfläche zu schaffen, auf der zur Musik von DJ Markus ausgiebig getanzt werden konnte. Am morgigen Sonnabend geht es weiter mit den Feierlichkeiten in Thönse. Mehr dazu über den untenstehenden Link.